

Trainingskonzept
Schwimmklub Laufen für
eine Nutzung des
Schwimmbad Laufen
während den Covid-19-
bedingten
Schutzmassnahmen

Stand: 15.05.2020

Kontakt:
Schwimmklub Laufen
Andrea Kohler, Präsidentin
kohlerandreavaleria@hotmail.com
079 722 60 70





- Covid 19 bestimmt seit einigen Wochen unser aller Leben. Der Bundesrat hat einige Richtlinien erlassen. Die Stadt Laufen hat seinerseits hat im Rahmen seiner Möglichkeiten die Massnahmen für das Schwimmbad Laufen und seine Nutzer angepasst. Der Schwimmklub Laufen respektiert und unterstützt diese Verordnungen und Massnahmen mit allen seinen Mitgliedern.
- Der Schwimmklub Laufen hat zusätzliche Massnahmen für den Trainingsbetrieb ergriffen, welche auf Vorgaben des Schutzkonzepts von «Swiss Aquatics» beruhen.

Grundlegende Regeln



- Vor den Sportangeboten findet eine Aufklärung über die grundsätzlichen Hygiene- und Abstandsregeln statt. Dazu gehört die Desinfektion der Hände, Husten- und Niesetikette sowie der erforderliche Mindestabstand.
- Unsere Sportler sowie ihre Angehörigen werden vorgängig schriftlich und mündlich über die Symptome von COVID-19 informiert.
- Bei feststellbaren COVID-19 Symptomen darf keine Teilnahme an einem Sportangebot erfolgen. Die betreffende Person muss sich umgehend in Quarantäne begeben und den persönlichen Arzt sowie einen verantwortlichen Vereinsvertreter informieren.
- Die Sportler dürfen nur Schwimmanlagen in der unmittelbaren Nähe zu ihrem Wohnort nutzen. Die Anreise hat nach Möglichkeit zu Fuss, mit dem Velo, einem eigenen Kraftfahrzeug oder zur Not mit dem ÖV zu erfolgen. Bei ÖV-Nutzung gilt es die Abstands- und Hygieneregeln einzuhalten.
- Die Sportler sollen sich vor dem Training bereits zu Hause umziehen. Nach dem Training können sie sich mittels Badetuches am Beckenrand umziehen.
- Desinfektionsmittel für die Hände ist beim Betreten der Schwimmanlagen zu benutzen.
- Die Aufenthaltsdauer in den Räumlichkeiten der Sportstätten vor und nach dem Training sollte so kurz wie möglich ausfallen.

Einzuhaltende Grundsätze



- Hygiene-Masken werden genutzt, sollte der Mindestabstand von 2m nicht eingehalten werden können

Trainingsbetrieb: Zeitplan



Aktivengruppe (ab ca. 16 LJ)

- Die Trainings werden bis zum 7.6.2020 via E-Mail verschickt und das Training findet individuell statt.
- Ab dem 8.6.2020 trainiert die Aktivengruppe wieder zu den Trainingszeiten (Mo + Do, 18.30-19.30h) in max. zwei Kleingruppen (à je 5 Personen) auf einer Doppelbahn.

Juniorengruppe (10-16 LJ)

- Die Juniorengruppe wird vorerst nicht trainieren, da zuerst abgeklärt werden muss, ob ab dem 8.6. eine Bahn oder die Sprungbucht für das Juniorenttraining reserviert werden kann.

Grundsätzlich muss für den Kursbetrieb mit der Stadt Laufen geklärt werden, ob wir als Schwimmklub mit unserer Jugendgruppe bzw. unseren Kursen zu den Trainingszeiten Vorrang beim Eintritt ins Bad erhalten.

Trainingsbetrieb: Massnahmen



- Die Trainings liegen in schriftlicher Form am Beckenrand. Es findet kein Körperkontakt zwischen Trainer und Schwimmer statt.
- Die Athleten bzw. Kleingruppen beginnen bzw. pausieren immer auf der gegenüberliegenden Beckenseite
- Jeder Athlet besitzt sein eigenes Trainingsmaterial und benutzt ausschliesslich dieses.
- Das Training von mehreren Gruppen wird in Schichten nacheinander durchgeführt. Zwischen den verschiedenen Trainingsfenstern liegt je eine Pause, so dass sich die Gruppen nicht in der Anlage begegnen.

Kommunikation



- Das Schutzkonzept des Vereins sowie die von «Swiss Aquatics» und der Stadt Laufen werden per E-Mail an alle Mitgliedvereine versendet.
- Zudem wird die Schutzkonzepte auf der Homepage aufgeschaltet.
- Das Schutzkonzept vom Schwimmklub Laufen wird kontinuierlich an die aktuellen COVID-19 Verordnungen und die entsprechenden Vorgaben des Bundesrats angepasst und entsprechende Änderungen werden kommuniziert.